

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 13 (1937)  
**Heft:** 21

**Artikel:** Lob der Vierbeiner  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-751772>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 19.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# LOB DER VIERBEINER

### Die Verdienste der Hunde um das Gelingen der «Französischen Transgrönland-Expedition 1936/37»



Die Hunde auf der Seefahrt von der Ost- zur Westküste Grönlands. Les chiens sur le bateau qui transportent l'expédition sur les côtes ouest de Grönland.



Schwierige, aber schmerzlose Operation. Vor dem Aufbruch der Expedition werden den Hunden die Spitzen der Backen abgegraben, um sie verlässlicher, d.h. sie während der Fahrt da Liegen zu lassen, geschürten aufzufassen. Die Eskimos haben für diese Manipulation ihre eigene erprobte Methode: sie würgen das Hund während 2-3 Minuten und ertragen es bei ihm eine Bewusstlosigkeit, während welcher die Operation eines schmerzlosen Verlauf nimmt.

Pour better que les chiens lorsqu'ils sont allongés — ne rompent leurs traits, il est nécessaire de couper les pointes de leurs mâchoires. Les Eskimos les soulevèrent en les transpirant 2-3 minutes et supportent cela sans souffrir. La bête tombe alors en syncope pour 2-3 minutes et est alors insensible.

#### Reihen

Die Bespannung eines Schlitten nach einem mehrmaligen Spinnen. Gutachter merken die Hands des Menschen von Schwere. Sie werden sauber und aufgeregt. Durch die Hunden gewöhnt, haben die Menschen Zeit, die Zelte aufzurichten und sich vor dem Unwetter zu schützen zu bringen. Die Hunde bleiben, wenn man gebunden, im Freien. Fluss der Strom, da, dass nicht die Sonne so aus, wie das Bild zeigt. Temperatur 20 Grad unter Null.

L'aspect de leurs chiens a pratiquement les hommes d'une grande temple de neige. Ils ont ainsi un air de force et d'activité. Après la nourriture, on retrouve les bêtes couragées.



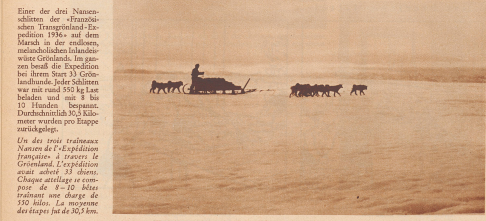
Einige gaus Söderborens. Von den 33 angekauften Hunden waren vier Wölfe. Treppen — sie betreibt bei Hunden zwei Monate — lange bevor die Expedition erreicht hier, abgesehen. Aber diese Hundstun liegen auf der Fahrt über aus Söderborens — wobei sie die Nadelkühl hinaus. Auf festen Boden sechs Stunden nach der Ankunft — 4. Junge. Bild: Eine Handwerker bei ihren Parasties de travail (pour ainsi dire), les 4 chiens de l'expédition, qui ont été les terres pour mettre bas. Six heures après le débarquement, natu-

ren und alle vier waren zugezogen. Bei allen war die die Zeit auf feste Erde an der Ostküste Grönlands (da Island nicht ab, Inseln) — man konnte sagen den angekommen, geboren alle vier innen den ersten vor zwei Stunden geworden den Junge.

vous 4 chiens porteurs, attendirent leur contact avec ces trois chiens que leur mère velle avec attention.



Der Mohr hat seine Billik getan. Dines Schillerische Zitat aus «Finno» könnte man sein Tier angewandt zu dem Bild geben. Auf dem Mordch übernahm gewöhnlich Hunde werden geben und ihr Fleisch den anderen Hunden verfrachtet. Hier haben zwei Hunde das Leben gelassen. Perez sei dabei, sie in Stücke zu reißen, damit jeder der übrig gebliebenen Hunde seine Ration erhält. Une reine boveuse. Les chiens les plus faibles ont été abattus. Leur viande servira de nourriture aux autres bêtes. Perez accompli le dégoûte et répartit le parti.



Einige der drei «Nauschöner» der «Französischen Transgrönland-Expedition 1936» auf dem Marsch in der endlosen, unendlichen, unendlichen weiten Grönlands. Im ganzen bestand die Expedition bei ihrem Start 33 Grönlandhunde, jeder Schlitten war mit rund 550 kg Last beladen, und es gab bis 13 Hunden Begleit. Durchschnittlich 30 Kilometer wurden pro Etappe zurückgelegt.

Un des trois réalisances Nauschöner de l'expédition française à travers le Grönland. L'expédition avait obtenu 33 chiens. Chaque attelage se composait de 2-10 chiens traitant une charge de 550 kilos. La moyenne des étapes fut de 30 km.

Grönland, «Grünes Land», — die Benennung klingt wie Hohn für diese unter einer mehr als tausend Meter dicken ewigen eislanddeckte begrabenen größten Insel der Erde — ist das klassische Land der Polarforschung. Immer wieder ist es, seit es eine Polarforschung gibt, von Expeditionen verabschiedete Nationen besucht worden, und pauscher später berühmte Nationen beendeter hat seine ersten Spuren in Grönland abgedrückt. Einige auch nicht zurückgelassen, sondern haben in der endlosen melancholischen Eiswüste ihr Leben gelassen. Zweimal haben sich mit Erfolg Schweizer Gelehrte in Grönland verweilt: 1912 der Monograph de Quervain, 1936 mit der «Französischen Transgrönlandexpedition» der Genfer Geologe Perez. Von dieser letztgenannten Expedition stammen diese Bilder. Sie zeigen nicht Start, Ablauf und außerordentliche Vorkommnisse der Expedition als solcher, sondern sie geben nur Ausblicke aus dem Leben der Hunde, dieser unerschöpflichen und treuen Helfer des Menschen im Polargebiet, ohne die Peary 1909 niemals den Nordpol, und Amundsen 1911 nicht den Südpol erreicht hätten. An der «Französischen Transgrönlandexpedition 1936», die mit der finanziellen Hilfe des französischen Unterrichtsministeriums, der Pariser Universität, der Genfer Geographischen Gesellschaft und nicht zuletzt mit der moralischen Unterstützung des großen französischen Polarforschers Dr. Charcot zuzunehmen kann, nahmen vier Mitglieder teil: der oben genannte Geologe Michel Perez, der Anthropologe Dr. Robert Gessain, der Ethnologe P. S. Vézot und der dänische Maler und Bildhauer Ejgil Knudt. Der Expedition gelang eine Transversierung Grönlands mit Hundeschritten von Akkugit an der Westküste bis Angmagalik an der Ostküste, in 45 Tagen. Das wissenschaftliche Programm, das mit Erfolg durchgeführt werden konnte, war reichhaltig, und die gemachten Beobachtungen und herangezogenen Aufzeichnungen haben unsere Kenntnisse von Grönland um vieles — zuehrt.

### A la gloire du chien

Nombres d'expéditions ont entrepris la traversée du Grönland. Par deux fois des Suisses ont également effectué le long et pénible voyage dans ce désert de glace. En 1912 le météorologue de Chamonix, de Bernin, en 1936, le géologue genevois Perez, membre d'une expédition française. Nos photographes se trouvent point de tracer l'histoire de cette expédition du point de vue pittoresque ou scientifique. Elles relatent uniquement la vie des chiens de trait, de ces admirables auxiliaires des explorateurs, sans lesquels ni Peary, en 1909, n'aurait atteint le Pôle Nord, ni Amundsen, en 1911, n'aurait point le Pôle Sud.